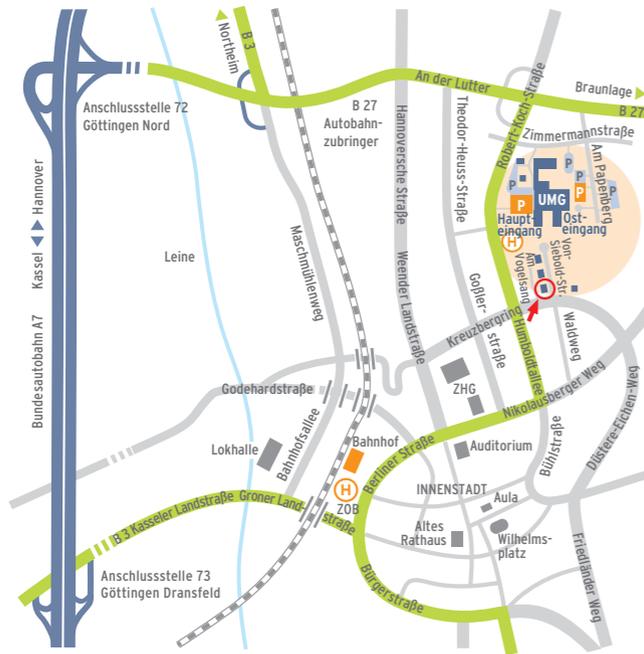


SO FINDEST DU UNS



UNIVERSITÄTSMEDIZIN GÖTTINGEN

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Tagesklinik für Jugendliche, Station 4102
Am Vogelsang 2, 37075 Göttingen
www.kip.med.uni-goettingen.de

A7 Autobahnabfahrt Göttingen-Nord. Bitte der Ausschilderung „Kliniken“ und „Psychiatrische Klinik“ folgen. In den umliegenden Straßen und am Haupt- und Osteingang des Universitätsklinikums befinden sich kostenpflichtige Parkplätze.

Mit den Buslinien 21/22, 23, 33 und 41/42 erreichst Du die Haltestelle „Klinikum“.

KONTAKT / ANMELDUNG

Einen Termin zum Erstkontakt vereinbarst Du bitte über unsere Institutsambulanz. Dafür melde Dich bitte unter folgender Telefonnummer:

Sekretariat
Frau Herwig-Schmidt
Telefon 05 51 / 39-6 24 44

Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie und Psychotherapie

Direktorin und ärztliche Leitung:
Prof. Dr. Luise Poustka
Von-Siebold-Straße 5, 37075 Göttingen

Eine Anmeldung durch niedergelassene Kolleg*innen kann über das Formular auf der Homepage erfolgen:

<http://www.kjp.med.uni-goettingen.de/de/content/patienten/410.html>

Bitte schicken Sie das ausgefüllte Formular per Fax an 05 51 / 39-6 24 43

Eine Aufnahme wird dann nach Anmeldung über unsere Institutsambulanz geplant.

AUFNAHME

VORGESPRÄCH

Vor Aufnahme erfolgt ein Vorgespräch, um die Tagesklinik zu besichtigen, Informationen zu unserem Therapieangebot zu erhalten und gegenseitige Erwartungen an die teilstationäre Behandlung zu besprechen. An uns wenden können sich Jugendliche und ihre Eltern, Ärzt*innen, Kliniken, Therapeut*innen und Wohngruppen.

AUFNAHMETERMIN

Wichtig: Bring bitte zum Aufnahmetermin folgende Unterlagen mit:

- ▶ alle Zeugnisse
- ▶ Vorbefunde
- ▶ die ausgefüllte Einverständniserklärung beider Sorgeberechtigten
- ▶ Fragebögen (ausgefüllt)
- ▶ das gelbe Untersuchungsheft
- ▶ Krankenkassenkarte

DIALEKTISCH-BEHAVIORALE THERAPIE FÜR ADOLESZENTE DBT-A



Ein Behandlungsangebot der Tagesklinik für Jugendliche Station 4102



BEHANDLUNGSPROGRAMM DBT-A

STATION 4102

Unsere tagesklinische Jugendstation verfügt über max. 8 teilstationäre Behandlungsplätze mit DBT-A-Schwerpunkt für Jungen und Mädchen im Alter zwischen 13 bis 18 Jahren sowie über max. 4 Behandlungsplätze für das gesamte kinder- und jugendpsychiatrische Störungsspektrum.

Bei der Behandlung Deiner Probleme gehen wir nach einem besonderen Konzept vor. Es nennt sich „dialektisch behaviorales Behandlungsprogramm für Adoleszente (DBT-A)“ und ist von Marsha M. Linehan entwickelt worden. Die Behandlung soll Dich dabei unterstützen, Dich weniger selbstschädigend und impulsiv zu verhalten. Ein wichtiger Punkt ist, dass Du stabilisiert wirst, aber gleichzeitig möglichst viele von Deinen bisherigen Alltagsstrukturen erhalten bleiben. Dazu gehört zum Beispiel, dass Du zuhause schläfst. In der Gruppe mit anderen Jugendlichen übst und lernst Du achtsamkeitsbasierte Fertigkeiten (Skills). Sie helfen Dir im Alltag, toleranter mit Stress umzugehen und Deine Emotionen zu regulieren. Außerdem erfährst Du etwas über zwischenmenschliche Fertigkeiten und was es heißt, die eigene Selbstwirksamkeit zu erleben.

Uns ist dabei wichtig, nach den Grundprinzipien der DBT-A mit Dir zu arbeiten. Dies bedeutet für uns:

- ▶ Alle Patientinnen und Patienten geben ihr Bestes und wollen sich verändern.
- ▶ Es bedarf großer Anstrengung, harter Arbeit und starker Motivation, um sich zu verändern.
- ▶ Obwohl niemand alle seine Schwierigkeiten selbst verursacht hat, muss er sie selbst lösen.
- ▶ Oft ist es notwendig, neue Erlebens- und Verhaltensweisen für ganz verschiedene wichtige Situationen im Leben zu erlernen.
- ▶ Es gibt keine absolute Wahrheit.
- ▶ Keine Patientin und kein Patient kann bei uns versagen.

Liebe Patientin, lieber Patient,

vielleicht kennst Du bei Dir einige der folgenden Probleme und/oder Verhaltensweisen:

- ▶ ausgeprägte Stimmungsschwankungen oder Schwierigkeiten mit negativen Gefühlen wie Wut und Ärger, Angst oder Traurigkeit umzugehen,
- ▶ das Gefühl der inneren Leere oder des Gefühls, „sich nicht spüren zu können“,
- ▶ Schwierigkeiten bei der Bewältigung von inneren Spannungszuständen,
- ▶ eine Neigung zu selbstschädigenden Verhaltensweisen, insbesondere, sich selbst zu verletzen
- ▶ Angst vor Trennungen oder das andauernde Gefühl, allein zu sein,
- ▶ das Gefühl, dass alles keinen Sinn mehr macht,
- ▶ Schlafstörungen oder impulsive Verhaltensweisen (Aggressivität, Risikoverhaltensweisen, Essattacken, Erbrechen...).

Dann könnte unsere Tagesklinik die richtige Station für Dich sein. Denn unser Behandlungskonzept bietet Dir ein Training, um Deine Fertigkeiten (Skills) zu erweitern, damit Du mehr Kontrolle über Deine Gefühle und Handlungen gewinnen kannst.

THERAPIEVERTRAG

Voraussetzung für Deine Aufnahme ist, dass Du ausreichend interessiert bist an der Behandlung und eine stabile Wohnsituation (Familie, Wohngruppe) hast. Auch Deine Sorgeberechtigten bzw. Bezugspersonen sollten bereit sein mitzuarbeiten.

Wenn wir uns beide eine Behandlung in unserem DBT-A-Programm vorstellen können, unterzeichnest Du einen Therapievertrag. Damit stimmst Du der Teilnahme an allen Behandlungsbausteinen und unseren Regeln zu. Solltest Du während der Therapie diese Behandlungsvorgaben nachhaltig verletzen, kommt es in der Regel zu einer Unterbrechung oder auch vorzeitigen Beendigung der Therapie. Dies soll Dich darin unterstützen, Dich voll und ganz auf die Therapie einzulassen und effektiv an den Schwierigkeiten zu arbeiten, die zu einer Behandlung bei uns geführt haben.

Ausschlusskriterien für eine teilstationäre Behandlung sind:

- ▶ eine aktuelle Alkohol- oder Drogenabhängigkeit
- ▶ akute Suizidalität

BEHANDLUNGSPHASEN

Unser Behandlungsangebot im Rahmen des DBT-A-Programms gliedert sich in drei Phasen:

Diagnostikphase (zirka ein bis zwei Wochen)

Diagnostik, Motivationsprüfung, Vermittlung der DBT-A-Grundlagen, Erarbeitung eines Störungsmodells sowie Festlegung der individuellen Therapieziele und Behandlungsplanung.

Intensivphase (sechs bis acht Wochen)

Achtsamkeits-, Stresstoleranz- und Emotionsregulations-training, Vermittlung zwischenmenschlicher Fertigkeiten sowie Planung zusätzlicher Hilfe durch unseren Sozialdienst.

Entlassungsplanung (zwei bis drei Wochen)

Verfestigung der erreichten Schritte und Übertragung in den Alltag, Rückfallprophylaxe, Erstellung eines Notfallplans.

Wenn Du nicht am DBT-A-Programm teilnimmst, ist die Behandlungsdauer auf unserer Jugendstation in der Regel kürzer.

BEHANDLUNGSANGEBOT

In jedem Fall basiert unser Behandlungsangebot auf einem individuellen Störungsmodell, Zielanalyse und Therapieplanung. Es umfasst neben psychotherapeutischen Einzelgesprächen, komplementärtherapeutische und gruppentherapeutische Angebote. Dazu gehören eine soziale Kompetenzgruppe, Musiktherapie, Ergotherapie, Achtsamkeitsgruppe, therapeutisches Bouldern, lebenspraktisches Training, regelmäßige Elterngespräche sowie eine kliniksinterne Beschulung.

Alle DBT-A-spezifischen Gruppen finden halboffen statt. Die Teilnahme ist bei entsprechender Indikationsstellung verpflichtend.

Unser multiprofessionelles Team besteht aus Ärzt*innen, Psycholog*innen, Pädagog*innen, Pflege- und Erziehungspersonal, Ergotherapeut*innen, Physiotherapeut*innen, Musiktherapeut*innen und Sozialarbeiter*innen.